

BEW3 Jaron Immer

Tagesordnungspunkt: 4.1.2. Sprecher*in (offen)

Ihr Lieben!

Angesichts von Klimakrise, Kriegen und immer extremerer sozialer Ungleichheit ist es unsere Linke Aufgabe, echte, radikale Veränderung einzufordern. Wir sind die Kraft, die für das gute Leben für alle kämpft - für eine klimagerechte Zukunft. Für gerechte Löhne und bezahlbare Mieten. Für soziale Teilhabe und Menschenrechte. Für einen funktionierenden ÖPNV und lebenswerte Städte.

Alles das macht klar: Wir sind nicht die Kraft für den Status Quo. Wir haben eine andere, eine progressive Vision von diesem Land. Ich kandidiere im Team mit Theresa als euer Sprecher der GRÜNEN JUGEND Baden-Württemberg, um mit euch für diese Werte zu kämpfen und gemeinsam dafür zu sorgen, dass diese Vision auch bei unserer Mutterpartei wieder deutlich erkennbar ist.

Die Landtagswahl

In den kommenden Monaten steht mit der Landtagswahl eine herausfordernde Zeit an - auch für uns als Verband. Es muss unser Anspruch sein, in dieser Zeit für unsere Inhalte zu werben und mit unseren linken Positionen als Grüne Jugend unsere Mutterpartei maßgeblich mitzuprägen.

Mit Manuel Hagel schickt die CDU jemanden vom rechten Rand der Partei in den Wahlkampf. Hagel will Klimaschutz am Liebsten gleich beenden, Deutschland abschotten und ignoriert soziale Sorgen und Probleme. Wir müssen Manuel Hagel mit einer starken Grünen Stimme verhindern.

Aber es ist auch klar: Wir haben in diesem Wahlkampf und danach Erwartungen an unsere Partei. Wir erwarten Standfestigkeit. Eine Partei, die klar macht, wir stehen zu konsequenterem Klimaschutz, wir kämpfen gegen die soziale Ungleichheit und wir streiten für humane Asylpolitik. Wir werden nicht akzeptieren, wenn diese Werte von unserer Partei abgeschwächt werden. Wir erwarten eine Partei, die gegen rechte Narrative Haltung zeigt, die für progressive Themen kämpft und mit Inhalten überzeugt.

Seit 15 Jahren führen die Grünen die Landesregierung in Baden-Württemberg. In dieser Zeit konnte man viele grüne Projekte angehen. Aber wir können doch nicht so tun, als wären wir mit allem zufrieden. Wir haben eine Vorstellung von einem gerechteren Baden-Württemberg - ein Land, das seine Klimaziele erreicht und Beschäftigte bei der Transformation mitnimmt. Ein Land, das Benachteiligte unterstützt und Chancengleichheit



Über mich:

Jaron Immer

Pronomen er/ihm

20 Jahre alt

Momentan: Studium: Erneuerbare Energien

Politische Themen:
Klimagerechtigkeit, Sozial-, und Finanzpolitik

Ansonsten: Immer in der Natur, bei gutem Essen oder auf ner Fahrradtour zu finden :)

Politisches Engagement:

2019-2024 Aktiv bei FridaysForFuture Reutlingen

2021-2024 Campaigning und Lobbyarbeit für FridaysForFuture auf Bundes- und Landesebene

2022-2024 Pressesprecher für FridaysForFuture Baden-Württemberg

2020-2024 Mitglied im Reutlinger Jugendgemeinderat, ab 2021 als Vorstand

Seit 2023 Mitglied Grüne Jugend & Bündnis 90/Die Grünen

2023 Neugründung & Sprecher GRÜNE JUGEND Kreisverband Reutlingen

schafft. Ein Land, das Minderheiten schützt und weltoffen bleibt.
Wir streiten für diese Progressive Vision.

Klimagerechtigkeit

Seit ich 14 Jahre alt bin, kämpfe ich für radikalen Klimaschutz. Erst in Reutlingen mit kleinen Demonstrationen, dann als Landessprecher für FridaysForFuture Baden-Württemberg und bei der Organisation deutschlandweiter Kampagnen. Ich bin überzeugt, dass Klimaschutz alle anderen Politikfelder unserer Zeit bestimmt. Wir haben heute die Wahl: Schaffen wir eine klimagerechte Zukunft oder lassen wir zu, dass Klimafolgen soziale Verwerfungen drastisch verschlammern? Setzen wir uns mit internationalen Partnern für wirksamen Klimaschutz ein, oder lassen wir zu, dass die Klimakrise international weiter destabilisiert? Sorgen wir für lebenswerte Städte oder erleben wir immer extremere, tödliche Hochwasser und Dürren?

Dank der Klimagerechtigkeitsbewegung haben wir bis heute eine Mehrheit in Deutschland für Klimaschutz. Als GRÜNE JUGEND haben wir die Möglichkeit, die konkrete Umsetzung von Klimaschutz in Baden-Württemberg voranzubringen. Ob die Stilllegung von fossiler Infrastruktur, massive Investitionen in die Wärmewende, eine klimaneutrale Mobilitätsgarantie, das Aus für Verbrennermotoren oder der Rückbau von Parkplätzen. Ich will, dass wir als Grüne Jugend für konkreten Klimaschutz einstehen und den Druck auf unsere Mutterpartei für konsequenteren Klimaschutz aufrechterhalten. Denn die Klimaziele sind nicht verhandelbar!

Wir werden aber nur eine Mehrheit für echten Klimaschutz behalten, wenn wir gleichzeitig die soziale Ungleichheit bekämpfen. In der Klimabewegung und in Bündnissen auf Streiks oder Betriebsversammlungen versuche ich seit Jahren Ökologische und soziale Kämpfe zu verbinden. Denn die Kräfte, die unseren Planeten verbrennen, sind dieselben, die Ungleichheit vergrößern und die Interessen von Arbeitnehmer*innen ignorieren.

Wir können nicht akzeptieren, dass Vermögen immer ungleicher verteilt wird, dass viele ihren Job verlieren, während wenige dank ihrem Erbe ohnehin nicht arbeiten müssen. Wir kämpfen als Verband für soziale Gerechtigkeit, gemeinsam mit Gewerkschaften, Mieter*innenverbänden und Bündnissen wie dem Netzwerk Gleichstellung. Deswegen müssen wir Gerechtigkeitsthemen stärker hervorheben. Themen wie die Ausbildungsgarantie, die Stärkung von Tarifverträgen, die Gleichstellungsstrategie und endlich genug günstigen Wohnraum, dank starken staatlichen Wohnungsgesellschaften.

Unser Verbandsjahr

Unser kommendes Verbandsjahr besteht aber nicht nur aus Wahlkampf und harten inhaltlichen Auseinandersetzungen. Ich will, dass wir unser Selbstverständnis als antirassistischer, queerfeministischer und solidarischer Verband weiter stärken. Dafür müssen wir unsere beschlossene AntiRa-Strategie umsetzen und als neuer Landesvorstand eine Bildungsstrategie entwickeln. Mit der neuen TINA*-Strategie stärken wir die Perspektiven von Trans*, Inter*, Nonbinären* und Agender* Personen gerade in einer Zeit in der die Rechte von TINA* Personen immer stärker angegriffen werden. Gleichzeitig müssen wir unsere FINTA* Förderung weiter stärken und versuchen mit Workshops zu solidarischer Männlichkeit patriarchale Strukturen aufzuzeigen und anzugehen. Es ist unsere Aufgabe als Landesvorstand, trotz der enormen politischen Herausforderungen des kommenden Jahres durch unsere innerverbandliche Arbeit unsern Verband weiter zu stärken.

Ihr lieben, ich komme aus dem Klimaaktivismus und bin erst seit 2023 in der Grünen Jugend aktiv. Seitdem habe ich diesen großartigen Verband kennenlernen dürfen und durfte mit so vielen tollen Leute politisch zusammenarbeiten. Ich liebe diesen Verband und die Arbeit in der GRÜNEN JUGEND und glaube, dass wir es wie kaum eine andere Organisation schaffen, große Visionen mit konkreten

Seit 2024 Stadtrat & Stellv.
Fraktionsvorsitzender in Reutlingen
Seit 2024 Beisitzer im
Landesvorstand der GRÜNEN
JUGEND Baden-Württemberg
2024 Bundestagskandidat im
Landkreis Reutlingen
Mitglied bei Ver.di und IG Metall
Kontakt:
JaronImmer@gmail.com
Instagram: @Jaron.Immer

Maßnahmen zu verbinden. Im letzten Jahr durfte ich bereits als Beisitzer im Landesvorstand mitarbeiten. Als Gemeinderat und Klimaaktivist arbeite ich schon seit Jahren an konkreten politischen Lösungen aber auch in Bewegungen, auf Demonstrationen mit Bündnissen mit Protest. Mit diesem Zusammenspiel möchte ich auch als Landessprecher für eine sichtbare GRÜNE JUGEND arbeiten.

Ich hab Bock, mit euch in diesem kommenden Jahr für unsere Inhalte zu kämpfen. Theresa und ich kandidieren gemeinsam als eure Landesprechis um für diesen Verband und für Linksgrüne Politik zu streiten.

Wir freuen uns, wenn ihr uns dabei unterstützt!

Euer Jaron